

BAYREUTHER LAND e.V.

Protokoll zur Mitgliederversammlung des Vereins Bayreuther Land e. V., 06.11.2019, 18 Uhr, Bindlach, evangelisches Gemeindehaus

Beginn: 18.10 Uhr

Ende: 19.20 Uhr

Zur Mitgliederversammlung des Vereins Bayreuther Land sind insgesamt 23 Personen, davon 20 Vereinsmitglieder und drei Gäste erschienen. Stimmberechtigt sind also 20 Personen.

Tagesordnungspunkte

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 04.12.2018
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - a) Aktivitäten des Vereins / der Geschäftsstelle im Jahr 2019
 - b) Abgeschlossene und laufende Projekte
4. Kassenbericht 2018 des Schatzmeisters
5. Bericht zur Kassenprüfung 2018
6. Entlastung der Vorstandschaft und des Schatzmeisters
7. Beschlussfassung zu Entwicklungszielen und zu LEADER-Fördermitteln
8. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Landrat Hermann Hübner, 1. Vorsitzender des Vereins Bayreuther Land, leitet die Versammlung. Die Protokollführung übernimmt die Geschäftsstelle des Vereins Bayreuther Land.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Landrat Hübner stellt fest, dass ordnungsgemäß unter Angabe der Tagesordnung geladen wurde. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände. Danach wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 04.12.2018

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 04.12.2018 wurde per Mail am 18.12.2018 versendet. Da auf Nachfrage gegen das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung keine Einwände vorgebracht worden sind, gilt es als genehmigt.

3. Bericht des 1. Vorsitzenden

a) Aktivitäten des Vereins / der Geschäftsstelle im Jahr 2019

Die Tabelle mit Aktivitäten der Geschäftsstelle und des Vereins wird per Beamer gezeigt. Landrat Hübner erläutert einzelne Termine daraus:

Seit der letzten Mitgliederversammlung im Dezember 2018 wurden eine Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums sowie ein Initiativen-Abstimmungsforum abgehalten. Die Kassenprüfung für das Jahr 2018 fand im Oktober 2019 statt.

Ferner nahmen die Geschäftsstellenmitarbeiter an zwei LAG-Arbeits- und Abstimmungstreffen mit den oberfränkischen Kollegen teil, Gastgeber waren die Arnika-Akademie in Teuschnitz (Landkreis Kronach) und das Haus der Kräuter in Nagel (Landkreis Wunsiedel).

Die Geschäftsstelle war darüber hinaus bei vielen weiteren Terminen aktiv dabei, so z. B. bei Sitzungen der ILE-Regionen im Landkreis Bayreuth, bei einem grenzüberschreitenden Informationsaustausch mit Tschechien und bei der bayernweiten Regionalmanagement-Tagung in Ingolstadt.

Fünf Leader-Projekte konnten inzwischen abgerechnet und die Fördermittel ausbezahlt werden. Die Geschäftsstelle begleitete die Projektträger bis zur erfolgreichen Endabrechnung. Weitere Projekte stehen kurz vor dem Abschluss und wurden bis zur Antragseinsreichung unterstützt.

Inhaltlich und organisatorisch bringt sich die Geschäftsstelle in die noch laufenden Kooperationsprojekte ein. So werden z. B. die Texterstellung der Kulturinventartafeln im Projekt „Fränkische Schweiz – Qualitätswanderregion mit starkem Kultur- und Gesundheitsprofil“ mit den Autoren koordiniert und inhaltliche Beiträge für den Arbeitskreis „Handwerk, Gewerbe und Industrie“ im Rahmen des Projektes „Regioident Fichtelgebirge“ erarbeitet.

Für neue Projektträger bietet die Geschäftsstelle nach wie vor ihre Unterstützung an und nimmt an Besprechungen teil. Landrat Hübner dankt am Ende seiner Ausführungen den Mitarbeitern der Geschäftsstelle Bayreuther Land für die geleistete Arbeit.

Im weiteren Verlauf wurden abgeschlossene und laufende Projekte vorgestellt.

b) Abgeschlossene und laufende Projekte

Im Jahr 2019 wurde eine Entscheidungsgremiumssitzung abgehalten, auf der ein Projekt vorgestellt und zum Umlauf zugelassen wurde und einer Kleinmaßnahme wurde die Zustimmung gegeben.

Ein Großteil der Projekte der LAG Bayreuther Land befindet sich in weit fortgeschrittenem Stadium.

Die Einzelprojekte „Infrastrukturelles Entwicklungskonzept Ochsenkopf“, „Erlebnis-Brennerei und Kelterei Goldkronach“, „Errichten eines Mehrfunktionenhauses mit Einkaufsmarkt in Ahorntal“, „Aktiv- und Entdeckerpfad im Bereich Gottvaterberg“ und „Infopavillon Neubürg“ sind beendet, die Leader-Fördermittel sind ausbezahlt. Die Abweichungen bei den Auszahlungsbeträgen ergeben sich durch die jeweils geringeren Projektkosten bzw. die niedrigeren förderfähigen Kosten.

Frau Weber und Herr Hänsel berichten über die jeweiligen Projektstände der noch laufenden Projekte. Zu einigen Maßnahmen konnten Versammlungsteilnehmer Details ergänzen. Diese Ergänzungen werden in den schriftlich gefassten Projektständen in einer Extra-Datei festgehalten und – ebenso wie die weiteren Beamer-Präsentationen - als Anhang zum Protokoll mitversandt.

Ganz aktuell wird vom stellvertretenden Kreisheimatpfleger Heinz Stark eine neue Projekt-idee präsentiert. Im Veldensteiner Forst, auf dem ehemaligen Weg zwischen Bamberg und Kloster Michelfeld, steht das so genannte weiße Kreuz. Da sein Standort publik gemacht wurde, erscheint es nun nicht mehr sicher. In der Vergangenheit wurde bereits ein Wegedenkmal gestohlen. Das geplante Projekt beinhaltet, einen Abguss vom weißen Kreuz herzustellen, diese Kopie am historischen Platz aufzustellen und das Original im Fränkische Schweiz-Museum auszustellen. Die Formalitäten hierzu wurden bereits mit dem Denkmalschutzamt und dem Museum geklärt. Da das Kreuz in eine Führung eingebunden und so der Allgemeinheit zugänglich gemacht werden soll ist eine Fördermöglichkeit über LEADER gegeben.

Nach den Projektvorstellungen wird die aktuelle Leader-Budgetübersicht per Beamer gezeigt und kommentiert. Die bereits erwähnten Mitteleinsparungen bei den abgerechneten Projekten werden anhand eines Beispiels dargelegt. Für den Einkaufsmarkt im Ahorntal wurden z. T. gebrauchte Ladeneinrichtungsgegenstände gekauft. Herr Hänsel weist darauf hin, dass diese nicht über Leader gefördert werden. Frau Weber ergänzt, dass aber insgesamt die Anschaffung kostengünstiger als eine Neuanschaffung mit Förderung wäre.

4. Kassenbericht 2018 des Schatzmeisters

Schatzmeister Martin Lochmüller trägt den Kassenbericht für das Jahr 2018 vor und unterstreicht, dass er eine Übersicht über die Mittel der Vereinsgeschäftsstelle geben wird, nicht über die Projektmittel. Für den Jahresabschluss des Vereins ist das Steuerberatungsbüro Baumann und Feilner in Bad Berneck zuständig.

Die Geldeingänge aus Finanzierungsbeiträgen des Landkreises und Fördermitteln sind so kalkuliert, dass nach und nach Gewinne angesammelt werden, so dass die Mittel bis Ende 2022 ausreichen werden. Die Buchhaltung ist sehr übersichtlich. Die gesunkenen Internetkosten im Vergleich zu den Vorjahren erklären sich dadurch, dass einige Internetdomains, die nicht benötigt werden, gekündigt wurden. Größere Unterschiede bei den jährlichen Erträgen des Vereins ergeben sich durch zu verschiedenen Zeiten im Jahr angesetzten Mitgliederversammlungen. Die Leader-Zuschüsse werden immer erst im Folgejahr ausgezahlt und verbucht.

Die genauen Zahlen gehen aus den Tabellen des Schatzmeisters hervor. Sie werden im Anhang des Protokolls mitgesendet.

5. Bericht zur Kassenprüfung 2018

Bürgermeister Schlegel trägt den Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2018 vor. Er hat gemeinsam mit Bürgermeister Porsch die Kassenprüfung im Oktober 2019 vorgenommen. Alle Belege und Buchungen wurden übersichtlich vorgelegt. Die Kassenprüfer bestätigen der Vereinsgeschäftsstelle eine hervorragende Kassenführung.

Die Kassenprüfer haben nichts zu beanstanden. Daher bittet Bürgermeister Schlegel die Mitgliederversammlung um Entlastung der Vorstandschaft und des Schatzmeisters und führt den Beschluss herbei.

Der detailliertere Bericht wird zusammen mit dem Protokoll verschickt.

6. Entlastung der Vorstandschaft und des Schatzmeisters

Beschluss

Die Mitglieder des Vereins Bayreuther Land entlasten die Vorstandschaft und den Schatzmeister des Vereins für das Jahr 2018.

Stimmberechtigte Mitglieder: 20 Personen

Abstimmungsergebnis: JA: 20 NEIN: 0 Enthaltungen: 0

7. Beschlussfassung zu Entwicklungszielen und zu LEADER-Fördermitteln

Knapp ein Viertel des für die Förderperiode zur Verfügung stehenden Gesamtbudgets ist inzwischen durch die Projektträger abgerufen worden. Aktuell beläuft sich das Fördermittel-Budget noch auf 261.877,12 €. Darin enthalten sind auch ca. 40.000 €, die gegenüber der ursprünglich für Projekte beantragten Beträge nicht benötigt worden sind.

Aus diesen Restmitteln können noch bis 31.12.2020 Projekte beantragt werden. Die Umsetzung erfolgt bis Ende 2022. Genaue Förderbedingungen teilt die Geschäftsstelle Bayreuther Land bei Interesse und einem der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) dienenden Projektvorschlag mit.

Das Regionalbudget des Leader-Projektes „Unterstützung Bürgerengagement“ für Kleinmaßnahmen ist etwa zur Hälfte festgelegt.

Neben der Begutachtung und Zustimmung zu Förderprojekten obliegt es dem Entscheidungsgremium auch, alljährlich einen Rückblick zu halten und gegebenenfalls Änderungen zu veranlassen. Das Ergebnis der Betrachtung wurde der Mitgliederversammlung vorgelegt und die Beschlussfassung laut Empfehlung des Gremiums empfohlen.

Per Beamer wird die Tabelle mit der aktuellen Finanzmittelverteilung präsentiert.

Berechnet auf der Grundlage der in der letztjährigen Mitgliederversammlung beschlossenen Mittelzuteilung in % auf die Entwicklungsziele ergibt sich basierend auf 1,858 Mio. € Gesamtbudget derzeit ein Ausschöpfungsgrad von:

EZ	% Mittel von 1,858 Mio. €	entspricht €	% Ausschöpfung	Ausschöpfung in €
1	5,5	102.190	91,52	93.527,23
2	2,0	37.160	0	0
3	32,0	594.560	96,10	571.345,01
4	17,5	325.150	93,02	302.457,60
5	3,5	65.030	85,76	55.767,64
6	22,5	418.050	86,16	360.194,58
7	2,0	37.160	0	0
8	15	278.700	96,88	270.000
9	0	0	-	-

Da für das letzte LEADER-Antragsjahr 2020 noch kaum Schwerpunkte bei den Entwicklungszielen erkennbar sind, wurde über den Leader-Koordinator im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten angefragt, ob die Verteilung der Fördermittel auf die Entwicklungsziele für den Rest der Förderperiode unterbleiben kann. Die Anfrage wurde positiv beantwortet. Landrat Hübner führt den unten stehenden Beschluss herbei.

Beschluss zur Fördermittelverteilung

Die Mitgliederversammlung Bayreuther Land beschließt, dass für das Beantragungsjahr 2020 auf eine Vorab-Zuordnung der verfügbaren Fördermittel auf die Entwicklungsziele verzichtet wird. Das LAG-Entscheidungsgremium soll weiterhin bei zur Zustimmung vorgelegten Projekten die Zuordnung zu Entwicklungszielen vornehmen.

Stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 20 JA 0 NEIN 0 Enthaltungen

Im Nachgang zu dieser Beschlussfassung wird die entsprechende Passage in der LES aktualisiert. Als nächstes folgt die Beamer-Präsentation der Entwicklungsziele-Auflistung.

Das LAG-Entscheidungsgremium hat festgestellt, dass sich die Entwicklungsziele aus der Lokalen Entwicklungsstrategie in ihren Schwerpunkten auch weiter an den Anliegen der Menschen in der LAG Bayreuther Land orientieren. Daher wird vorgeschlagen diese nicht zu verändern.

Vor der Beschlussfassung verlässt Bürgermeister Porsch den Raum und ist bei der Beschlussfassung nicht anwesend. Er kehrt später wieder.

Beschluss zu den Entwicklungszielen

Die Mitgliederversammlung Bayreuther Land beschließt, dass die in der LES Bayreuther Land dokumentierten neun Entwicklungsziele aus den Themenbereichen Natur und Umwelt, Kultur, Leben auf dem Land, Gesund leben und Regionalmanagement beibehalten werden.

Stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 JA 0 NEIN 0 Enthaltungen

8. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Landrat Hübner kündigt an, dass er bei der nächsten Sitzung nicht mehr Landrat sein wird. Dies sei aber keine endgültige Verabschiedung. Die Vorstandschaft des Bayreuther Land e. V. bleibt in ihrer jetzigen Zusammensetzung bis zu den Neuwahlen im Amt. 2020 werden turnusmäßig Wahlen abgehalten.

Landrat Hübner schließt die Sitzung um 19.20 Uhr.

Bayreuth, den 19.11. 2019

gez.

Hübner
Landrat
1. Vorsitzender Bayreuther Land e.V.

gez.

Birgit Weber
Schriftführerin
Regionalmanagerin